



Unternehmensgründung – Am 5. Mai 2017 findet der dritte Südtiroler Gründertag statt: Informationen aus erster Hand

Mut zu neuen Ideen

Mit dem **Südtiroler Gründertag** hat die **Handelskammer zusammen mit den lokalen Verbänden und Institutionen** eine Plattform geschaffen, um allen, die die **Gründung eines Unternehmens** planen und eine **konkrete Geschäftsidee** haben, umfassende Informationen zu bieten.

Bozen – Die Gründung eines Unternehmens sollte Schritt für Schritt geplant werden. Je besser man sich darüber informiert, desto größer ist die Aussicht auf Erfolg. Beim Gründertag können sich die angehenden Unternehmerinnen und Unternehmer gebündelt an einem Ort und an einem einzigen Nachmittag umfassend darüber informieren, welche Schritte notwendig sind, um die unternehmerische Selbstständigkeit erfolgreich zu beginnen.

Dritter Südtiroler Gründertag

Mit dem dritten Südtiroler Gründertag hat die Handelskammer Bozen zusammen mit den lokalen Wirtschaftsverbänden und Institutionen eine Plattform für Gründer/innen geschaffen. Ziel ist es, ihnen Erstinformation und wertvolle Impulse mit auf den Weg zu geben.

Zum Auftakt der Veranstaltung referiert Harald Oberrauch, Präsident der Durst AG / Alupress AG und Inhaber der TBA – Tyrolean Business Angel GmbH über „Mut zu neuen Ideen! Welche Rolle spielen Investoren bei Start up's?“. Im Anschluss daran geben drei erfolgreiche Jungunternehmer/innen in Best-Practice-Vorträgen ihre Erfahrungen an die Teilnehmer/innen des Gründertages weiter. Matthias Polig und Maria Hilber (Vertical Life GmbH, Brixen), Mario



Je besser man sich vor der Gründung eines eigenen Unternehmens informiert, desto größer sind die Aussichten auf Erfolg.

Ubiali (Thimus GmbH, Bozen) und Thomas Graber (Flamingo Group GmbH, Schlanders) liefern wertvolle Impulse sowie nützliche Tipps zur Entwicklung einer Geschäftsidee.

Informationsmesse in der Handelskammer

Der Südtiroler Gründertag ist auch eine Informationsmesse. Alle für eine Firmengründung relevanten Institutionen und Verbände sind mit einem eigenen Infostand vertreten und informieren über gewerberechtliche Voraussetzungen, steuerliche Aspekte, Rechtsformen, Meldungen und Registrierungen, Sozialabgaben und Arbeitsunfallversicherung, Arbeitssicherheit sowie MwSt-Nummer und Förderungen.

Der dritte Südtiroler Gründertag findet am Freitag, 5. Mai 2017, von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr, in der Handelskammer Bozen statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Für die Vortragsreihe ist eine Anmeldung bis zum 2. Mai 2017 erforderlich.

Informationen und Anmeldung:
Service für Unternehmensgründung der Handelskammer Bozen
Tel. 0471 945 671 – 664
startup@handelskammer.bz.it
www.handelskammer.bz.it

Südtirol, Schwaben und Lapp-land starten Zusammenarbeit

Grenzüber-schreitende Kooperation

Schwaben/Deutschland – Was hat Bayerisch-Schwaben, Südtirol und das finnische Lappland gemeinsam? Viel mehr als es auf den ersten Blick scheint. Das ist das Ergebnis eines ersten Treffens zu dem die Industrie- und Handelskammer Schwaben die Vertreter/innen der Wirtschafts- und Handelskammern Lappland und Bozen, der IDM Südtirol sowie der Hochschulen Augsburg, Kempten und Lappland und der Freien Universität Bozen eingeladen hat.

Alle drei Länder können sich aktuell sehr gut als Wirtschafts- und Bildungsstandorte behaupten. Eine engere Zusammenarbeit kann dies noch einmal verstärken und Weichen für die Zukunft stellen. Man will künftig vor allem einen verstärkten Wissenstransfer zwischen Wirtschaft und Wissenschaft über die Landesgrenzen hinaus fördern. Auch die Fachkräftesicherung ist ein großes Thema, mit dem man sich gemeinsam auseinander setzen will.

Es wurden noch weitere Möglichkeiten einer Zusammenarbeit besprochen. Dabei ging es um Themen, mit denen sich die Wirtschaft und die Wissenschaft der drei Regionen beschäftigen und die bedeutend für die zukünftige Entwicklung sein werden, wie zum Beispiel Energie- und Ressourceneffizienz, Klimawandel und Tourismus, Entwicklungsmöglichkeiten im ländlichen Raum bei sinkender Bevölkerungsprognose und Forschungs- und Bildungsaktivitäten im Hinblick auf eine sich verändernde Arbeitswelt.

Informationen:
Handelskammer Bozen
Ansprechpartner Alfred Aberer
Tel. 0471 945 612
alfred.aberer@handelskammer.bz.it

Praxistipps – Innovative Start-ups zahlen weniger Gebühren und Abgaben und haben einen leichteren Zugang zu Finanzierungen

Innovative Start-ups

Junge Unternehmen, die **innovative Produkte oder Dienstleistungen** entwickeln, haben in Italien viele Vorteile. Rund **100 Teilnehmer/innen** holten sich vor Kurzem bei einer **Informationsveranstaltung der Handelskammer** zum Thema „innovative Start-ups“ Informationen aus erster Hand.

Bozen – Innovative Start-ups sind Unternehmen, die innovative Produkte und Dienstleistungen entwickeln, produzieren und vermarkten. Sie erhalten in Italien verschiedene steuerliche und andere Vorteile sowie einen erleichterten Zugang zu Finanzierungsmöglichkeiten. Um innovative Unternehmer/innen und all jene, die es werden wollen, über Vorteile und Praxistipps bei der Gründung eines innovativen Start-ups zu informieren, organisierte der Innovationsservice der Handelskammer Bozen kürzlich eine Informationsveranstaltung.

Voraussetzungen für die Eintragung

Ein „innovatives Start-up“ muss entweder eine Patentanmeldung, hochqualifizierte Mitarbeiter oder einen bestimmten Prozentsatz an Forschungs- und Entwicklungsausgaben haben. Erfüllt das Unternehmen außerdem die vorgegebenen Voraussetzungen bezüglich Umsatz, Gewinnausschüttung und Gesellschaftsform, kann es sich als innovatives Start-up im Handelsregister der Handelskammer eintragen lassen und eine Reihe von Vorteilen nutzen.

Innovative Start-ups sind befreit von der Stempelsteuer, den Sekretariatsgebühren bei der Eintragung ins Handelsregister und für einen bestimmten Zeitraum müssen sie auch keine Jahresgebühr an die Handelskammer



Christian Pillon, Studio Prast Crazzolaro Schweitzer Moling Trocker

zahlen. Außerdem haben innovative Start-ups leichter Zugang zu Garantiefonds bzw. alternativen Finanzierungen, wie zum Beispiel dem Crowdfunding.

Bei der Veranstaltung in der Handelskammer haben die Wirtschafts- und Steuerberater Christian Pillon und Martin Telch vom Studio Prast Crazzolaro Schweitzer Moling Trocker einen Experten-Vortrag gehalten. Darin gingen sie auf die Definition, die Voraussetzungen und die konkreten Vorteile sowie die besonderen Finanzierungsmöglichkeiten für innovative Start-ups ein.



Rund 100 Teilnehmer/innen informierten sich in der Handelskammer über die innovativen Start-ups.

Einen Erfahrungsbericht aus der Praxis steuerte der Jungunternehmer Patrik Bocher vom Start-up „Bright and Safe“ aus Leifers bei. „Unser Unternehmen ist mittlerweile knapp ein Jahr alt und beschäftigt sich mit optischen Erkennungssystemen, um die Sicherheit auf Zebrastreifen zu erhöhen und zugleich wertvolle Verkehrsdaten zu erheben“, so Bocher: „Als innovatives Start-up profitieren wir in Italien von einer Reihe von Fördermaßnahmen. Einer der wertvollsten Vorteile für ein schnell wachsendes, junges Unternehmen besteht darin, dass die Kapitalbeschaffung und die

Einbindung von Investoren erleichtert werden.“

Abschließend informierte Enza Dichiaro vom Handelsregister die knapp 100 Anwesenden über die Gründung eines innovativen Start-up-Unternehmens gemäß Gesetzesdekret Nr. 3/2015 und die Dienste der Handelskammer in diesem Zusammenhang.

Informationen:
Innovationsservice der Handelskammer Bozen
Tel. 0471 945 531
innovation@handelskammer.bz.it
www.handelskammer.bz.it



Auf Erfolgskurs!



InDesign für Fortgeschrittene
20. und 21. April 2017

Photoshop für Fortgeschrittene
04. und 05. Mai 2017

Gewerbliche Miet- & Pachtverträge
10. Mai 2017 vormittags

Konflikte im Büro kompetent lösen
Professionell in schwierigen Situationen
10. Mai 2017

SPECIAL Communication Excellence
Erfolgsmessung von Corporate Publishing
12. Mai 2017

Wie gründe ich ein Unternehmen?
13. Mai 2017 vormittags

Effizient arbeiten, Stress vermeiden
Arbeitstechniken & Selbstmanagement
15. Mai 2017 Zusatztermin

Führen von Teams
Aus Einzelkämpfern ein Team machen
15. und 16. Mai 2017

WIFI – Weiterbildung der Handelskammer Bozen
39100 Bozen | Südtiroler Straße 60
Tel. 0471 945 666 | www.wifi.bz.it